

Zeitschrift: Schweizer Münzblätter = Gazette numismatique suisse = Gazzetta numismatica svizzera
Herausgeber: Schweizerische Numismatische Gesellschaft
Band: 38-42 (1988-1992)
Heft: 157

Vereinsnachrichten: Protokoll = Procès-verbal

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PROTOKOLL – PROCÈS-VERBAL

*Protokoll
der 108. Generalversammlung der
Schweizerischen Numismatischen Gesellschaft*

21. Oktober 1989,
Hotel «Rotes Haus», Brugg
Beginn: 14.45 Uhr

Anwesend: 32 Einzelmitglieder und
2 juristische Personen.

Vorsitz:
Präsident Giovanni-Maria Staffieri.

Entschuldigt:
Mlle A. Geiser, Frau U. Merz, Mme D. de Rouge-
mont; Herren J.-P. Divo, G. Eggeling, M. Körner,
R. Krummenacher, Ch. Lavanchy, R. Maly, F.
Panvini, H. Rutishauser, D. Spitale.

Der Präsident begrüsst die anwesenden Mitglie-
der und Gäste sowie die Ehrenmitglieder L. Mil-
denberg und D. Schwarz.

Als Stimmzähler werden gewählt: Frau H.
von Roten und Herr J.-P. Righetti. Die Traktan-
denliste wird genehmigt.

1. Protokoll der Generalversammlung 1988

In den «Schweizer Münzblättern» 39/153,
1989, 22–24 wurde das Protokoll der Generalver-
sammlung 1988 abgedruckt. Das Protokoll wird
einstimmig angenommen.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Sehr verehrte Damen und Herren, liebe Mitglie-
der der SNG und deren Vertreter,

Im Namen des Vorstandes lese ich Ihnen den
Jahresbericht der SNG für das Jahr 1988 vor.

Vorstand

Seit der GV von Disentis hat sich der Vorstand
viermal getroffen, nämlich am 29. November 1988
und am 15. Februar 1989 in Zürich, am 5. Juni
dieses Jahres in Neuenburg, und heute morgen in
Brugg.

Der Vorstand hat in optimaler Kollegialität
seine Aufträge ausgeführt: Heute sind wir unserem
Vizepräsidenten Herrn Dr. Martin Hartmann für
die Organisation der Versammlung und für das
folgende kulturelle Programm dieser zwei Tage
herzlich dankbar.

Die computerisierte Verwaltung der Gesell-
schaft wurde ständig verbessert und wird heute in

Zürich am neuen Geschäftssitz unseres Quästors
durchgeführt.

Weiter hat sich der Vorstand mit dem Problem
der steigenden Druckkosten der Veröffentlichun-
gen beschäftigt, wobei wir natürlich in der Zukunft
bestrebt sein werden, die besten und günstigsten
Offerten einzuholen und zu verwirklichen.

Veröffentlichungen

Die *Schweizerische Numismatische Rundschau* 67,
1988 ist im November 1988 erschienen; sie umfasst
359 Seiten und enthält 5 Artikel über antike und
mittelalterliche Numismatik sowie Papiergeldge-
schichte, dazu den Bericht über das Pilotprojekt
betreffend die Fundmünzen der Schweiz, das von
Dr. H.-U. Geiger, Alt-Präsident unserer Gesell-
schaft, geleitet wurde.

Die *Schweizerische Numismatische Rundschau* 68,
1989 wird im nächsten Monat herauskommen; sie
enthält 4 Artikel über antike Numismatik und die
Arbeit von Herrn Roesle über die Berner Sechzeh-
nerpfennige.

Von den *Schweizer Münzblättern* sind die Num-
mern 152 bis 155 unter Redaktion des Vorstands-
mitglieds Dr. Franz Koenig regelmässig erschie-
nen.

Bezüglich der vorgesehenen Publikation des
Corpus Nummorum von Alexander dem Grossen
und Philippus Arrhidaios in der Reihe *Typos* hat
die Gesellschaft den Rahmenvertrag mit dem
British Museum unterzeichnet; der Autor Dr.
Martin Price hat praktisch seine Arbeit beendet.
Das druckbereite Manuskript wird in den nächsten
Monaten zur Verfügung gestellt; zu jenem Zeit-
punkt werden wir die Offerten für die Druckkosten
prüfen und die entsprechenden Entscheidungen
treffen. Das Werk wird nicht vor Ende 1990
erscheinen.

Betreffend der *Schweizer Münzkataloge* ist die
Monographie über die Tessiner Kantonsmünzen
in der Redaktionsphase: Wir hoffen, sie innerhalb
der nächsten zwei Jahre mit einem Beitrag des
Publikationsfonds zu veröffentlichen.

Mitgliederbestand

Der heutige Stand der Mitglieder der SNG
beträgt total 661, also eines weniger als vor einem
Jahr.

Davon sind:
588 ordentliche Mitglieder,
58 auf Lebenszeit und
15 Ehrenmitglieder.

Wir zählen 41 neue Mitglieder gegen 35 Austritte bzw. Streichungen und Todesfälle.

Wir bedauern 6 Todesfälle:

- Günter Laugwitz, Berlin (BRD),
- Temfik Kujas, Davos Platz,
- Renato Giannantonio, Bologna (I),
- John McCurdy, Pennjann, New York (USA),
- Heinrich Priesmeier, Braunschweig (BRD),
- Ernst Lanz, Graz (A).

Zu Ehren unserer verstorbenen Mitglieder bitte ich Sie, sich zu erheben.

Der Appell des Vorstandes an der GV von Disentis hat schon ein gewisses Echo verursacht, indem wir eine bescheidene Zahl neuer Mitglieder buchen konnten, aber die Zahl der Demissionen und Streichungen hat ebenfalls zugenommen. Ich wiederhole heute, dass für eine gesunde Führung unserer Gesellschaft und vor allem für die Stabilisierung des Jahresbeitrages und für die Qualität der Veröffentlichungen die Mitgliederzahl stark erhöht werden muss. Ich bitte demzufolge alle Anwesenden, darum besorgt zu sein. Es stehen hier neue Anmeldekarten zur Verfügung.

Mit dieser Bitte schliesse ich meinen Jahresbericht ab und danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.

3. Jahresrechnungen und Revisorenberichte

Der Kassier Italo Vecchi erläutert die Jahresrechnung der Gesellschaft, welche mit einem Verlust von Fr. 5549.70 abschliesst. Die Jahresrechnung des Publikationsfonds weist einen kleinen Gewinn von Fr. 148.70 auf.

Der Revisor E. Zuberbühler verliest die Revisorenberichte und beantragt der Generalversammlung Annahme der Jahresrechnungen. In französischer Sprache verliest J.-P. Righetti die Revisorenberichte. Die anschliessende Abstimmung ergibt einstimmige Annahme der Jahresrechnungen und der Revisorenberichte.

4. Wahl der Revisoren

Der langjährige Revisor E. Zuberbühler stellt sich nicht mehr zur Wahl und wird mit Applaus aus seinem Amt verabschiedet. J.-P. Righetti stellt sich wieder zur Wahl. Als neuer Revisor wird Hans Rutishauser vorgeschlagen. Die beiden Herren Righetti und Rutishauser werden einstimmig gewählt.

5. Verschiedenes

Herr Ch. Jungck überreichte Frau Beatrice Schärli eine numismatische Uhr.

Wissenschaftlicher Teil

Herr Markus Peter, lic.phil.hist., stellte seinen bemerkenswerten Vortrag unter den Titel «Bemerkungen zur Stempelherstellung in römischer Zeit».

Herr Hugo W. Doppler referierte sehr interessant über «Fundmünzen aus Vindonissa; einige Aspekte».

Anschliessend an die beiden Vorträge hat uns Dr. M. Hartmann in «sein» Vindonissa-Museum geführt. Seine Führung wird allen Teilnehmern sicher in bester Erinnerung bleiben. Zum Abschluss wurde uns im Museum ein Apéro offeriert.

Zum gemeinsamen Nachtessen führte uns ein Car zum Schloss Habsburg.

Sonntag, 22. Oktober 1989

Treffpunkt war an diesem nebligen Herbstmorgen die Klosterkirche Königsfelden. Herr Dr. M. Hartmann übernahm die Führung in der Kirche Königsfelden wie auch alle anderen Führungen an diesem Tag.

Ein Car führte uns von Brugg nach dem römischen Wachturm in Rheinsulz und anschliessend ins Städtchen Laufenburg. Nach dem gemeinsamen Mittagessen fuhren wir weiter nach Frick (Besichtigung der Kirche) und dann weiter nach Herznach, wo uns Herr W. Leimgruber sehr interessant über den Pestsarg und dessen Funktion zu berichten wusste. Die Rückfahrt erfolgte über Staffelegg und die Schenkenbergtal. Herr Hartmann hat uns nicht nur an interessante Orte geführt, vielmehr hat er uns mit seinem Ausflugsprogramm an diesem dann doch noch sonnigen Herbsttag eine der schönsten Gegenden im Kanton Aargau gezeigt.

Die Aktuarin: *Ruth Feller*

Procès-verbal

*de la 108^e Assemblée générale
de la Société Suisse de Numismatique*

Le 21 octobre 1989,
à l'Hôtel «Rotes Haus» à Brougg AG
Début: 14 h. 45

Sont présents: 32 membres individuels et
2 personnes juridiques.

Présidence:

Monsieur Giovanni-Maria Staffieri

Sont excusés:

Mlle A. Geiser, Mesdames U. Merz et D. de Rougemont; Messieurs J.-P. Divo, G. Eggeling, M. Körner, R. Krummenacher, Ch. Lavanchy, R. Maly, F. Panvini, H. Rutishauser, D. Spitalè.

Le président salue les membres présents, les hôtes ainsi que les membres d'honneur L. Mildenberg et D. Schwarz.

Mlle H. von Roten et M. J.-P. Righetti sont désignés comme scrutateurs. L'ordre du jour est accepté.

1. Procès-verbal de l'Assemblée générale de 1988

Le procès-verbal de l'Assemblée générale a été publié dans la «Gazette Numismatique Suisse» 39/153, 1989, 25–28. Il est approuvé à l'unanimité.

2. Rapport annuel du président

Mesdames et Messieurs, chers membres de la Société Suisse de Numismatique et leurs représentants,

Au nom du Comité, je vous lis le rapport d'activité de la Société pour l'année 1988.

Comité

Depuis l'Assemblée générale de Disentis, le Comité s'est réuni quatre fois, le 29 novembre 1988 et le 15 février 1989 à Zurich; le 5 juin de cette année à Neuchâtel et ce matin à Brougg AG.

Le Comité a accompli sa tâche dans une parfaite collégialité. Nous sommes heureux de remercier aujourd'hui notre vice-président, le Dr Martin Hartmann, pour l'organisation de cette Assemblée générale et pour le programme culturel qui suivra durant ces deux jours.

L'administration informatisée de notre Société a été améliorée et se trouve aujourd'hui à Zurich, dans le bureau de notre trésorier.

Le Comité est aussi préoccupé par la montée des prix d'impression de nos publications. Il s'efforcera pour l'avenir de se procurer les offres les plus avantageuses que possible et de les réaliser.

Publications

La *Revue Suisse de Numismatique* 67, 1988 est parue en novembre 1988. Elle est de 359 pages et contient cinq articles sur l'Antiquité, le Moyen-Age et l'histoire des papiers monnaies ainsi que le rapport sur le projet pilote des trouvailles monétaires suisses que le Dr H.-U. Geiger, ancien président de notre Société, a dirigé.

La *Revue Suisse de Numismatique* 68, 1989 paraîtra le mois prochain. Elle contient quatre articles sur la numismatique antique et le travail de M. Roesle sur les «Sechzehnerpfennige» de Berne.

Les numéros 152 à 155 de la *Gazette Numismatique Suisse*, sous la rédaction du Dr Franz Koenig, membre de notre comité, sont parus régulièrement.

Concernant la publication prévue du Corpus Nummorum d'Alexandre le Grand et Philippe Arrhidée dans la série *Typos*, la Société a signé le contrat avec le British Museum. L'auteur, le Dr Martin Price, a pratiquement terminé son travail. Le manuscrit prêt à l'impression devrait nous parvenir dans les mois prochains. A ce moment, nous examinerons les offres pour les frais d'impression

et prendrons une décision correspondante. L'ouvrage ne sortira pas avant la fin de 1990.

Concernant les *Catalogues des Monnaies Suisses*, la monographie sur les monnaies du canton du Tessin est dans sa phase de rédaction. Nous espérons la faire paraître d'ici les deux prochaines années avec un subside du fonds des publications.

Etat des membres

La Société compte aujourd'hui 661 membres, soit un de plus que l'an dernier. Ils se répartissent comme suit:

588 membres ordinaires,
58 membres à vie et
15 membres d'honneur.

Nous comptons 41 nouveaux membres, contre 35 retraits dus à des radiations ou à des décès.

Nous devons déplorer six décès:

- Günther Laugwitz, Berlin (BRD),
- Temfik Kujas, Davos Platz,
- Renato Giannantonio, Bologna (I),
- John McCurty, Pennjann, New York (USA),
- Heinrich Priesmeier, Braunschweig (BRD),
- Ernst Lanz, Graz (A).

Pour honorer ses membres défunts, je prie l'assemblée de se lever.

L'appel du Comité à l'Assemblée générale de Disentis a déjà reçu un écho favorable et nous a acquis un petit nombre de nouveaux membres; mais le nombre de démissions et de radiations a également augmenté. Je souhaite aujourd'hui que, pour la bonne marche de notre Société et pour stabiliser les cotisations et aussi pour la qualité de nos publications, le nombre de nos membres augmente. C'est pourquoi je vous demande de vous en occuper. Vous trouverez ici les nouvelles cartes d'admission à votre disposition.

Avec ce souhait, je termine mon rapport annuel et vous remercie de votre attention.

3. Rapport des vérificateurs des comptes et rapports

Le trésorier, Italo Vecchi, présente les comptes de la Société pour l'année 1988, lesquels se bouclent avec une perte de fr. 5549.70. Les comptes du fonds de publication montrent un petit bénéfice de fr. 148.70. M. E. Zuberbühler, vérificateur des comptes, présente le rapport des vérificateurs des comptes et invite l'assemblée à accepter les comptes de l'année. En français, M. J.-P. Righetti lit le rapport des vérificateurs des comptes. Au vote unanime, les comptes et les rapports des vérificateurs des comptes sont acceptés.

4. Election des vérificateurs des comptes

M. E. Zuberbühler, depuis de longues années vérificateur des comptes, ne souhaite pas être réélu et quitte avec applaudissements sa charge. M. J.-P.

Righetti, lui, se présente pour une nouvelle élection. M. H. Rutishauser est présenté comme nouveau vérificateur des comptes. MM. Righetti et Rutishauser sont élus à l'unanimité.

5. Divers

M. Ch. Junck remet à Mlle B. Schärli une montre numismatique.

Partie scientifique

M. Markus Peter, licencié ès lettres, présente une remarquable conférence sous le titre «Bemerkungen zur Stempelherstellung in römischer Zeit».

M. Hugo W. Doppler parle ensuite au sujet de «Fundmünzen aus Vindonissa; einige Aspekte».

A la suite de ces deux exposés, le Dr Martin Hartmann conduit les participants dans «son» Musée de Vindonissa. Cette visite guidée restera un des meilleurs souvenirs des participants.

Pour terminer, un apéritif nous est offert dans le Musée.

Un car conduit ensuite tout le monde au château de Habsburg pour le souper.

Dimanche 22 octobre 1989

Le point de rencontre dans ce brumeux matin d'automne est le couvent de Königsfelden. M. Hartmann sera notre guide pour la visite de l'église de Königsfelden ainsi que pour toutes les autres visites de ce jour. Un car nous conduit de Brougg jusqu'à la tour de guet romaine à Rheinsulz; et pour terminer dans la petite ville de Laufenburg. Après un repas de midi pris en commun, nous continuons sur Frick où nous visitons l'église et ensuite à Herznach où M. W. Leimgruber nous informe sur la fonction du cercueil pour le transport des corps des pestiférés. Le retour se fait par la Staffelegg et le Schenkenbergertal. M. Hartmann nous a non seulement conduits dans des endroits intéressants mais aussi a organisé un programme d'excursions par ce jour ensoleillé d'automne dans une des plus belles régions du canton d'Argovie.

La secrétaire: *Ruth Feller*